



„The Blackbyrds“ entertainten mit Garagenrock den Schorndorfer Marktplatz am Sonntagabend.



Am Ochsenberg gab es schattige Plätze.



Friendly Elf feierten ihre SchoWo-Premiere.



„The Takanaka Club Band“ eröffnete die SchoWo auf dem Archivplatz.

Foto: bzwDobler



Gemütliche Atmosphäre rund um die Stadtkirche bot die beliebte Weinlaube.



Cassandra trat am Samstagabend auf.



Gute Stimmung in den Seitengassen.



Im Schlossinnenhof konnte unter anderem zu rhythmischen Salsaklängen getanzt werden.



Brachten am Montagabend den Archivplatz zum Beben: RISK!



Charivari spielten gleich zweimal.



Absoluter Höhepunkt der Schorndorfer Woche waren auch in diesem Jahr die beiden Auftritte des F...

Vielen Dank für e

Die 52. Schorndorfer Woche verlief sehr friedlich - Gute La

Die SchoWo 2022 ist zu Ende und Schorndorf blickt auf fünf tolle Tage zurück. Die Stadt rückt nach den, von der Corona-Pandemie geprägten Jahren wieder enger zusammen und feierte ausgelassen.

Auf dem Marktplatz und dem Archivplatz wurde ebenso gesungen, gelacht und gefeiert wie im Schlosshof, am Ochsenberg und in den kleinen, gemütlichen Seitengässchen. „Es ist fantastisch zu sehen, wie sehr sich die Schorndorferinnen und Schorndorfer mit ihrem Stadtfest identifizieren“, freut sich Jürgen Dobler, Vorsitzender der VG Schorndorfer Vereine. „Nach einer extrem intensiven und anstrengenden Vorbereitung nach den beiden Jahren ohne SchoWo, ist es besonders schön zu sehen wie wahnsinnig engagiert die Ehrenamtlichen der Vereine waren“, so Dobler weiter. „Überall herrschte gute Laune und Freude beim arbeiten. Diese SchoWo hatte eine ganz besondere Stimmung und brachte einen neuen Zusammenhalt.“

Bei über 100 Veranstaltungen und Angeboten im gesamten Stadtgebiet, wurde für jeden Geschmack und jedes Alter etwas geboten.

Auch das Wetter meinte es nach zwei Jahren Zwangspause extrem gut mit der SchoWo. Sonnenschein und durchgehend sommerliche Temperaturen sorgten für unzählige Besucherinnen und Besucher an allen Tagen.

Dies merkten auch die Vereine und Gas-

tronomen, die sich durchweg positiv gestimmt zeigten über den Verlauf des Festes.

Auch Oberbürgermeister Bernd Hornikel zeigt sich begeistert: „Seit Wochen und Monaten stieg meine Vorfreude auf die SchoWo. Mit meiner ersten SchoWo als OB bin ich mehr als zufrieden, auch wenn ich Corona-bedingt zwei Tage verpasst habe. Es war ein entspanntes und friedliches Fest, bei dem die gute Laune und das fröhliche Beisammensein im Vordergrund standen.“

Bestätigt wurde dies auch vom städtischen Fachbereich BürgerService, Sicherheit und Ordnung. „Wir können tatsächlich von einer schönen, sicheren und friedlichen SchoWo sprechen, bei der es wenig zu bemängeln gab“, so Fachbereichsleiter Jörn Rieg. „Unser Sicherheitskonzept ist aufgegangen. Neben dem Kommunalen Ordnungsdienst sorgten vor allem auch die Polizei und der Sicherheitsdienst mit ständiger Präsenz für ein positives Sicherheitsempfinden unter den Gästen.“

Dank der VG Schorndorfer Vereine

Die SchoWo 2022 ist vorbei. Fünf Tage wurde in der Stadt gefeiert. Das Veranstaltungsgremium der Vereinsgemeinschaft Schorndorfer Vereine möchte sich von Herzen bedanken bei allen denen, die dazu beigetragen haben, dass es ein tolles Fest geworden ist. Nach zwei Jahren Pause waren es



Tolle Kunst-Mitmachaktion der Mobilen Jugendarbeit im Schlosspark.



Die VIP\$ gaben zum Abschluss der Schorndorfer Woche am Dienstagabend nochmal richtig Gas a